

Jahreschronik : vom 1. Oktober 1965 bis 30. September 1966

Autor(en): **Bolliger, Hans**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Badener Neujaersblätter**

Band (Jahr): **42 (1967)**

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-322946>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Jahreschronik

vom 1. Oktober 1965 bis 30. September 1966

OKTOBER

1. Konzert des Konzertfonds Baden mit dem Winterthurer Stadtorchester. Solist: Aurèle Nicolet, Flöte. Leitung: Ernst Schaerer.
1. Öffentlicher Vortrag über «Binnenschifffahrt und Gewässerschutz» im Rahmen der Tagung des Aarg. Wasserwirtschaftsverbandes.
2. Tagung der Schweizerischen Amateur-Astronomen in Baden
- 2./3. Herbstfest in Wettingen zugunsten des Schülerferienheimes Fetan.
- 4.–6. Studientagung der Aargauischen Lehrerschaft im Seminar Wettingen. Gesamtthema: «Erziehung in heutiger Umwelt».
8. Die Basler Theatergastspiele bringen Jean Paul Sartres «Ehrbare Dirne» zur Aufführung. Titelrolle: Barbara Rütting.
9. «Malen und Graphik»: Schweizerische Nachwuchskünstler zeigen ihre Werke im Kornhaus-Jugendhaus.
11. Gastspiel des Schauspielhauses Zürich: «Der Himbeerpflücker» von Fritz Hochwälder.
15. Festkonzert mit Maria Stader und dem Winterthurer Stadtorchester im Kursaal. Leitung: Armin Brunner.
16. Schlüsselübergabe in der Alterssiedlung «Kehl».
16. Ausstellung:
Schweizerische Vereinigung bildender Künstler in der Ländlturnhalle.
16. Die Volkshochschule Wettingen eröffnet ihr Winterprogramm. Kurse: «Gesundheit und Zivilisation», «Die finanziellen Beziehungen der Schweiz zum Ausland», «Bau und Entstehung der Lägern», «Werke moderner Autoren», «Einführung in die Kunst der Romanik und der Gotik», «Die Stellung der Schweiz im Zweiten Weltkrieg».
22. Cordulafeier, Enthüllung der «Jungfer Cordula» und Verteilung des Ehrenbrotes auf dem neugestalteten Cordulaplatz.
23. Gastspiel der Aargauer Opernbühne mit Wolfgang Amadeus Mozarts Oper «Entführung aus dem Serail».
26. Die Staatsbürger Baden laden ein zum Vortrag von Carl Stemmler über «Mensch und Tier».
27. Kammermusikkonzert in der Aula der Kantonsschule mit Werken von W. Burkhard und A. Honegger, gespielt von Ursula Burkhard und Hansrudolf Stalder.
30. 500-Jahrfeier der Schützengesellschaft Baden.
30. Ganz Baden feiert die Eröffnung des neuen Straßentunnels und den Abschluß der ersten Etappe der Verkehrssanierung. Parademarsch des Aarg. Regierungsrates in Veteranenautos, Uraufführung einer Symphonie für Baumaschinen und Taufe der Verkehrsampeln – ein echtes Badener-Fest.

Abwechslungsreicher, jedoch vorwiegend sonniger Oktober.

NOVEMBER

1. Die Komödie Basel bringt Bert Brechts «Mutter Courage und ihre Kinder» zur Aufführung.
- 2./3. Ausstellung des Schweizer Aufbauwerkes für Entwicklungsländer «Helvetas».
2. Grundsteinlegung und Aufrichtefeier in der Schulanlage Margeläcker, Wettingen.
2. Die anlässlich des 100jährigen Jubiläums der Gewerbebank Baden errichtete Kulturstiftung will ihre Mittel zur Förderung von zurzeit in unserer Region noch wenig gepflegten Sparten des kulturellen Lebens einsetzen.
13. Die Salzburger-Marionettenbühne gastierte mit der Oper «Don Giovanni» von W. A. Mozart im Kurtheater.
13. Ausstellung von Bildern und Skizzen des verstorbenen Malers Hans Buchstätter im Kornhaus.
16. Im Schoße der NHG spricht Dr. H. Letsch über «Volkswirtschaftliche und finanzielle Gesichtspunkte in der Planung».
15. Wettingen wählt den ersten Einwohnerrat: Kons.-chr. 16; Soz. 11; Freis. 8; versch. Parteien 15 Mitglieder.
18. Besuch des österreichischen Bundesministers Dr. F. Bock in Baden. Er spricht über «Probleme der österreichischen Integrationspolitik».
19. Kammermusikabend der Wettinger Musikfreunde. Das Aargauer Streichquartett spielt Werke von Mozart, Mendelssohn und Dvorak.
20. Oskar Wildes Komödie «Ein idealer Gatte» wird von der «Bühne 64» im Kurtheater aufgeführt.
20. † Dr. med. Wolfgang Wydler.
22. Die Staatsbürger Baden laden ein: «West-Ost-Gespräche, Möglichkeiten, Folgen und Erfolge».
26. Konzert der Orchestergesellschaft Baden zum 40jährigen Dirigentenjubiläum von Robert Blum. Werke von Haydn, Beethoven und Purcell.
28. In der Aula der Kantonsschule Baden liest Günter Grass aus eigenen Werken.
30. Ausstellung Otto Kuhn im Modehaus Bisegger.

Viel Regen, heftige November-Stürme, karger Sonnenschein.

DEZEMBER

3. Vor dem Musikpädagogischen Verband spricht Walter Lang im Kloster Wettingen über «Das Klavierwerk von Walter Lang».
4. Der Stride-Pianist, Willie «The Lion» Smith, spielt in der Aula der Kantonsschule.
6. Società Dante Alighieri: 700-Jahr-Feier. Prof. Rheinfelder, München, spricht über: «Dante in Deutschland von den Anfängen bis heute».
7. Die Schweizer Theatergastspiele bringen Heinar Kipphardts «In der Sache J. Robert Oppenheimer» zur Aufführung. In der Titelrolle: Charles Regnier.
7. Direktor A. Waldis: «Rund um die Weltströmung im Welthandel» vor den Staatsbürgern Baden.
7. Im Foyer des Kurtheaters Baden zeigen Bertus van Ellinkhuizen und Walter Huser ihre Malereien und Plastiken.
12. Der Kammerchor Baden bringt unter der Leitung von Ernst Schaerer das Requiem

- von Wolfgang Amadeus Mozart zur Aufführung. Solisten sind Rita Berger, Juliette Bise, Heinz Huggler und Peter Suter.
14. Gemeindeversammlung in Baden: Die Bürgerschaft nimmt mit überwältigender Mehrheit in zustimmendem Sinne Kenntnis vom Gesamtplan der Innenstadt «Großer Ring» und beschließt den Beitritt zum Zweckverband «Regionale Busbetriebe». Sämtliche Kreditbegehren gutgeheißen.
 14. Die letzte Gemeindeversammlung in Wettingen beschließt den Beitritt zum Zweckverband «Regionale Busbetriebe» und genehmigt ein Straßenbauprogramm von Fr. 1 730 000.–.
 15. Autorenabend der Gesellschaft der Biedermeier: Günther Eich liest aus eigenen Werken.
 17. Die Maul- und Klauenseuche erreicht auf ihrem verheerenden Zug die Region Baden. Es werden Fälle in Otelfingen und Fislisbach gemeldet.
 - 19./20. Adventskonzert in der Ref. Kirche Baden. Leitung Ernst Schaerer.

Zur Statistik 1965

Kurtheater	Die 40. Sommerspielzeit dauerte vom 1. Juli bis 18. September. In dieser Zeit wurden 68 Aufführungen (Vorjahr 75) gegeben, davon waren 43 Schauspiele, 20 Operetten, 3 Ballette und 2 Märchen. Gesamtbesucherzahl: 28 285 (im Vorjahr bei 75 Aufführungen 26 859). Durchschnittlicher Besuch pro Vorstellung: 67,8 Prozent (Vorjahr 58,4 Prozent).		
Fremdenverkehr		1964	1965
	Badehotels (9)	134 604	151 953
	Passantenhotels (17)	44 891	37 502
	Sozialbäder (2)	75 581	75 383
	Total	255 076	264 838
	Durchschnittliche Bettenbesetzung	65 %	69 %

Wenig winterlicher Dezember, naßkalt und sonnenarm.

JANUAR

8. Die Schauspieltruppe Zürich und das Berliner Schloßtheater mit Maria Becker und Erich Schellow bringen das Lustspiel «Das Glas Wasser» von Eugène Scribe zur Aufführung.
11. Die SIA veranstaltet eine Diskussion über «Die Gestaltung des kulturellen Lebens im Aargau».
17. In der Offiziersgesellschaft Baden spricht Oberstdivisionär Karl Walde über «Verteidigungsmöglichkeiten der Schweiz».
18. Dr. E. Winkelmann spricht im Schoß der Staatsbürger Baden über «Suomi und sein Werk».
20. Werke von Chopin und Liszt werden vom Pianisten Ernst Matter in der Sebastianskapelle aufgeführt.
21. Erste konstituierende Sitzung des Wettinger Einwohnerrates.

24. Die Kulturfilmgemeinde zeigt: Wunder der Technik – Wunder der Natur.
 28. Professor Bögli hält im Tannegg-Schulhaus einen Lichtbildervortrag über die Hölloch-Höhlen im Muotatal.
 29. Die Altstadtvereinigung «Halde» lädt ein zur Einweihung des Kornhaus-Kellertheaters.
 30. Johann Wolfgang von Goethe: «Clavigo» im Kurtheater.
- Abwechslungsreicher Januar beschert viel Schnee und große Kälte.

F E B R U A R

1. Vortrag von Henri Guillemin über Paul Claudel.
3. Über «Entstehung und Wesen des Dramas» spricht Prof. E. Mäder in der Kantonsschule. (Gesellschaft der Biedermeier.)
4. Sinfoniekonzert des Konzertfonds Baden mit dem Bodensee-Orchester unter der Leitung von Ernst Schaerer. Solist: Roger Brügger, Klavier.
6. In der Aula der Kantonsschule konzertiert Buck Clayton mit dem Henri Chaix-Quartett.
6. Das Afrikanische Nationalballett zeigt die Tanz-Show «Black-Africa» im Kurtheater.
8. Öffentlicher Vortrag der Technischen Gesellschaft Baden: Dr. A. Speiser spricht über «Wissenschaftliche Rechner».
9. Der Himalaya-Expeditionsteilnehmer Adolf Reist zeigt im Martinsberg seine Farbdias unter dem Thema «Weiße Berge – Schwarze Menschen».
10. Die Ortsbürgergemeindeversammlung bewilligt einen weiteren Kredit für den Ausbau des Kursaals.
14. Im Kornhaustheater zeigt die spanische Tänzerin Dorita ihre Kunst. Sie wird begleitet von Miguels Borull, Gitarre.
- 17.–22. Fasnachtstreiben in den Straßen von Baden. Ein Umzug und mehrere Schnitzelbänke bereichern das bunte Bild. Der «Füdlbürger» wird dieses Jahr vom Volk verurteilt, nachdem das hohe Gericht ihn freigesprochen hat.
18. Im Foyer des Rathauses Wettingen werden Tierskizzen, Farbtafeln und Federzeichnungen von Jörg Kühn gezeigt.
22. Das Wiener Burgtheater gastiert im Kurtheater mit der Komödie «Die Kinder» von Hermann Bahr. Mitwirkend: Christiane und Attila Hörbiger.
25. Werner Christen stellt aus in der Galerie Rauch.
26. Schauspiel von Tennessee Williams: «Die tätowierte Rose», in der Rolle der Serafina: Wanda Rotha.
- 20.–18. 3. Die Schweizerische Volksbank zeigt «Münzen aus sieben Jahrhunderten».
28. Oberstkorpskommandant Ernst Uhlmann spricht vor den Staatsbürgern über «Verteidigungsmöglichkeiten des Kleinstaates».

Auffallend milde und trockene Witterung im Februar.

M Ä R Z

1. † Domherr Otto Schnetzler, Wettingen, 72jährig.
4. Sonatenabend der Wettinger Musikfreunde mit Hansheinz Schneeberger, Violine, und Simone Burkhard, Klavier. Werke von Mozart, Roussel und Beethoven.

8. Über das neue aargauische Steuergesetz referiert Dr. B. Meier. Diskussionredner: Dr. H. V. Nabholz.
11. Die Orchestergesellschaft Baden unter der Leitung von Robert Blum spielt Werke von Bach und Mozart. Solist ist Hansheinz Schneeberger, Violine.
15. Das Budapester Zigeunerorchester unter Primas Jozsef Pecsí spielt am ungarischen Nationalfeiertag im Kursaal.
15. Ein Erdbebenstoß von Stärkegrad 6 erschüttert um 12.24 Uhr die Region Baden.
17. † Walter Lang, Komponist und Musikpädagoge, 70jährig.
19. «Der kleine Prinz» von Antoine de St. Exupéry wird vom «Zürcher Theater 58» im Kurtheater gegeben.
25. Im Singsaal Tannegg liest Ellen Widmann aus dem Briefwechsel von Viktor Widmann mit Gottfried Keller und Ricarda Huch (Gesellschaft der Biedermeier).
26. Die Wiener Sängerknaben konzertieren im Kurtheater.
27. Kammermusik in der Aula der Kantonsschule. Heiner Reitz, Eric Guignard und Gustav Lehmann spielen Bach, Beethoven, Hindemith.
29. Vor den Staatsbürgern spricht Nationalrat Dr. Peter Dürrenmatt über den «gegenwärtigen Stand der europäischen Integrationsfrage».

Der März ist gekennzeichnet durch milde, jedoch sehr wechselhafte Tage.

A P R I L

1. † Josef Weber, Dr. med., 78jährig.
2. Gedächtnisaufführung für Dr. med. Oskar Spörri: «Requiem» von W. A. Mozart in der Antoniuskirche durch die Schola Cantorum Wettingen. Hubert Spörri leitet das Winterthurer Stadtorchester. Solisten: Madeleine Baer, Margrit Conrad, Fritz Peter und Derrik Olsen.
3. Die Bezirksschule Wettingen feiert den zehnten Geburtstag.
15. Vernissage der Gemäldeausstellung von Varlet (Willy Guggenheim) im Hotel Roter Turm.
16. Dimitri, der Clown aus Ascona, gastiert in Baden, Kurtheater.
16. Die Innerstadtbühne Aarau spielt im Kornhaus «Ein Eremit wird entdeckt», Schauspiel von James Saunders.
23. Die Schauspieltruppe Zürich zeigt Anton Tschechow «Onkel Wanja». Mit Will Quadflieg.
26. Im Kornhaus-Kellertheater spielt die Badener Maske «Die Polizei» von Slawomir Mrozek und «Der Hund im Hirn» von Curt Goetz.
29. Sinfoniekonzert des Winterthurer Stadtorchesters unter der Leitung von Ernst Schaerer. Solistin: Giulia Bustabo, Violine. Werke von Brahms und Beethoven.
30. Gastspiel des Burgtheaters Wien: «Die fehlenden Blätter» von Michael Redgrave.
30. 75 Jahre Firma Emil Reinle AG, Eisen- und Brennstoffhandel.

Außerordentlich kalte, jedoch (ausnahmsweise!) recht trockene Tage prägen den April.

M A I

1. Am Eidg. Singsonntag konzertieren die Männerchöre auf dem Cordulaplatz.
7. Gastspiel des «Schwarzen Theaters Prag».
7. Musikabend des Kammermusik-Kreises Wettingen unter Leitung von Jacobus Baumann. Werke von Bach, Mozart, Toeschi und Abel.
10. Vor der NHG spricht Dr. Ulrich Imhof, Bern, über «Politische Bildung».
13. Die Orchestergesellschaft Baden spielt Werke von Händel, Vivaldi, Mozart, Haydn. Leitung: Robert Blum.
13. Galerie Rauch: Vernissage der Gemäldeausstellung «Landschaften» von Eugen Eichenberger.
16. Generalversammlung der Theatergemeinde. Der neue Direktor des Stadttheaters St. Gallen, Herr Christoph Groszer, stellt sich vor.
20. Partielle Sonnenfinsternis mit größter Bedeckung um 10.30 Uhr.
21. Im Rahmen der Wettinger Sommerkonzerte spielt das Zürcher Flötenquartett Werke von Mozart, Stamitz und Pleyel in der Klosterkirche Wettingen.
21. Liederabend in der Sebastianskapelle: Paul Bruggmann, Baß-Bariton und Bernhard Billeter, Klavier.
26. Die Kath. Kirchgemeindeversammlung beschließt einen Kredit von 1,4 Millionen Franken für die Renovation der Stadtpfarrkirche Baden.
26. † Dr. h.c. Karl Sachs, Ing., 86jährig.

Angenehm warmer Mai beschert ausgiebigen Sonnenschein.

J U N I

2. Eröffnung der Einstellhalle an der Tunnelstraße. 123 Parkplätze.
4. «Der Bürgermeister» von G. Hofmann heißt das Gastspiel des Stadttheaters Luzern im Kornhaustheater.
4. Chorkonzert des Wettinger Kammerchors mit Margrit Conrad, Alt und Josef Bucher, Orgel. Leitung: Karl Grenacher.
6. Eröffnung eines italienischen Vize-Konsulates in Baden.
16. Der 20 000. Wettinger Einwohner wird mit Böllerschüssen auf dieser Welt willkommen geheißen.
22. Im Rahmen der Wettinger Sommerkonzerte singt Hedy Graf, am Flügel begleitet von Karl Grenacher.
25. Konzert des Kantonsschul-Orchesters in der Aula der Kantonsschule. Es gelangen Werke von Bach, Mozart, Beethoven und Bizet zur Aufführung. Leitung: Toni Häfeli.
29. Der Wolgakosaken-Chor unter der Leitung von Nikolai Triplitoff gastiert in Baden.
29. Der zweite Anlauf zur Badener Gemeindeversammlung ist geglückt: Dr. h.c. Theodor Boveri wird zum Badener Ehrenbürger ernannt. Die Versammlung stimmt sämtlichen Kreditvorlagen sowie der Jahresrechnung von 1965 zu. Eine limmatseitige Führung des Abwasserkanals und Verlängerung der Limmatpromenade wird gutgeheißen.

Auch der Juni zeigt sich von der besten Seite: Sonnenschein und wenig Regen.

JULI

2. Urban Gwerders literarische Show «Poëtenz» gastiert im Kornhaus-Theater.
2. Eröffnung der Sommerspielzeit des Stadttheaters St. Gallen im Kurtheater Baden mit Franz Grillparzers «Medea». Der Spielplan sieht vor: «Dame Kobold» von Calderon de la Barca, Brechts «Herr Puntilla und sein Knecht», Arthur Millers «Hexenjagd», Edward Albees «Wer hat Angst vor Virginia Woolf?» und Anouilh's «Eurydike». Im weiteren sollen gespielt werden: «Die Falle» von Robert Thomas, Marcel Pagnols «Fanny» und von Louis Gaulis «Anton oder der vollkommene Diener». Operetten: Franz von Suppés «Banditenstreiche» und die «Schöne Galathee», Offenbachs «Insel Tulipatan», Lehars «Lustige Witwe» und Kalmans Gräfin Mariza». Der Ballettabend wird wiederum einen Höhepunkt der St. Galler Theater-gastspiele bilden.
5. Badenfahrt der Schweizer Presse.
6. Der gesamte Bundesrat ist Gast der Stadt Baden im Waldgasthaus Baldegg.
11. Ausstellung der besten 25 Schweizerischen Plakate auf dem neuen Cordulaplatz.
14. Verwaltungsrat der Firma BBC: An die Stelle von Verwaltungsratspräsident Dr. Walter Boveri tritt Dr. h.c. Max Schmidheiny. 75jähriges Jubiläum der Firma. 12 Prozent Dividende. 2990 Millionen Franken Umsatz des Gesamtkonzerns.
16. Humphrey Littelton's Jazzband spielt im Kursaal.
19. † Erhard Spony, Bezirkslehrer, 49jährig.
23. Konzert des Sarah Lawrence College-Chors zugunsten der Heilstätte Barmelweid.

Wechselhafte, regnerische und kühle Witterung kennzeichnet den Juli.

AUGUST

1. Bundesfeier in Baden: Feier auf dem Schulhausplatz mit Liedervorträgen der Stadtmusik und der vereinigten Männerchöre. Ansprache von Direktor Paul R. Sidler. Anschließend Festbetrieb und Feuerwerk. In Wettingen: Feier auf dem Sternenplatz mit der Musikgesellschaft. Freilichtauf-führung des «Alten Urnerspiels vom Tell» aus dem Jahre 1512. Höhenfeuer auf dem Sulzberg. In Ennetbaden: Feier mit Musikgesellschaft und Männerchor. Ansprache von Dr. jur. Paul Ursprung. Lampionumzug der Kinder.
6. † Karl Ferber, Direktor des Stadttheaters St. Gallen, 63jährig.
10. Konzert der Mozart-Sängerknaben aus Wien im Kursaal.
14. Im Hof des Klosters Wettingen singen die vereinigten Seminarchöre unter Lei-tung von Karl Grenacher. André Jacot dirigiert das Seminarorchester.
28. Sinfoniekonzert im Rahmen der Wettinger Sommerkonzerte mit Aida Stucki, Violine, André Jacot, Bratsche und Hans Dietiker, Tenor.
29. Der älteste Badener, Herr Robert Meier, feiert seinen 99. Geburtstag.
30. Gedächtnisausstellung zum 100. Geburtstag von Karl Rauber: Gemälde und Skiz-zen werden im Landvogteischloß gezeigt.

Wann endlich scheint die Sonne wieder! – Auch der August bleibt regenreich und überaus kühl.

SEPTEMBER

1. Verenafeier auf dem Kurplatz. Zum 75. Mal konzertieren Stadtmusik und Männerchor Baden.
- 2.-4. Schweizerische Kadettentage. Baden und Wettingen beherbergen über das Wochenende 6000 Kadetten aus der ganzen Schweiz, die sich in verschiedenen sportlichen Disziplinen messen.
- 2.-22. Galerie Rauch: H. Hirzel zeigt seine Gemälde und Zeichnungen.
2. Die Kaufmännische Berufsschule veranstaltet eine Vortragsreihe über «Handel und Wandel im alten Baden». Der Referent ist Dr. Otto Mittler.
10. Stuff Smith, Hal Singer und Henri Chaix spielen Jazz-Musik in der Aula der Kantonsschule.
11. Abendmusik in der Klosterkirche Wettingen im Rahmen der Sommerkonzerte: Es sind Werke zu hören von Bach und Schütz mit Ernst Däster, Tenor, Hans Dietiker, Tenor und Helmut Reichel, Orgel.
14. Im Badener Tagsatzungssaal tagen auf Einladung der NHG Abgeordnete aller Eidgenössischen Stände zu Gesprächen über den Schweizerischen Föderalismus.
16. Über «Wirtschaft und Währung im Lichte der modernen Nationalökonomie» referiert Dozent Hans Hoffmann im Singsaal Tannegg.
18. Abendmusik zum Eidgenössischen Betttag in der reformierten Kirche von Untersiggenthal: Ursula Zeugin, Flöte und Werner Bieder, Orgel, spielen Werke von J. S. Bach, Ph. E. Bach und J. Pachelbel.
19. Baden beherbergt die Kantonale Lehrerkonferenz in der Stadthalle Aue. Redaktor Dr. Bigler spricht über «Erziehung zum Kitsch».
19. Kulturfilm: Hoffmanns Erzählungen.
21. Prof. Dr. R. Pfister hält vor der katholischen und reformierten Pfarrgemeinde einen Vortrag mit dem Thema: «Das Konzil in reformierter Sicht».
23. Vernissage in der Galerie Rauch: R. Benzoni zeigt Gemälde und Grafik.
25. Anlässlich des 20jährigen Bestehens der Musikschule Baden wird in der Sebastianikapelle ein Jubiläumskonzert gegeben.
- 25.-30. Das «Goldene Mainz» grüßt die Stadt Baden: Während der Mainzer-Woche finden verschiedene Veranstaltungen statt: Lichtbildervortrag über «Verkehrsprobleme und deren Lösung». Ein Film über Mainz: «Porträt einer Stadt». Degustationsabend rheinischer Weine. Theater: «Der fröhliche Weinberg», eine Komödie von Carl Zuckmayer. Ausstellung: «Studium – Graphik» im Kornhaus.

Angenehm sonnige Septembertage mit Morgennebel bringen reichen Früchtesegen.

Hans Bolliger